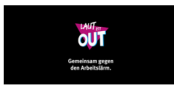


# UNTERWEISUNG

## Moderationsablauf mit Plakaten, Filmen und Hörbeispiel



1. Plakat 0: Was hast du gerade gesagt? (3 Min.)  
Begrüßung zur Unterweisungseinheit Lärm  
**Inhalt:** Gesundheitliche Auswirkungen von Lärm und Gegenmaßnahmen



### Film: Laut ist out (3 Min.)

Zum Video:  
[www.bghm.de](http://www.bghm.de), Webcode 5064



### Plakat 1: Wie wirkt Lärm? (5 Min.)

Zusammenfassung/Wiederholung des Films: Hörapparat, Gehörschnecke und Haarzellen vorstellen.

**Stichworte:** Lärm schädigt das Gehör – tut nicht weh – schleichend – über viele Jahre hinweg – ist unumkehrbar

Lärm ist ein wesentlicher Belastungsfaktor am Arbeitsplatz.

Weitere Auswirkungen: Lärm greift die Gesundheit an, verursacht Stress, der zu chronischen Krankheiten führen kann.

**Schwerpunkt heute:** Lärmschwerhörigkeit = häufigste anerkannte Berufskrankheit!



### Hörbeispiel: Hören in geräuschvoller Umgebung (4 Min.)

**Frage:** Wer kennt im Familien-, Freundes- oder Kollegenkreis jemanden, der schwerhörig ist? Wie reagiert dieser Mensch, wenn er in eine laute Umgebung mitkommen soll?


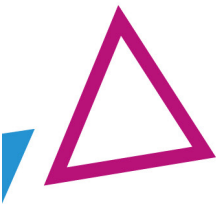
**Stichworte:** Soziale Isolation, was bleibt übrig vom Hörerlebnis, Musikerlebnis, Gemeinschaft

Zum Video:  
[www.bghm.de](http://www.bghm.de), Webcode 5064



2. Plakat 2: Lärmquellen finden (5 Min.)  
Erst wenn Lärmquellen identifiziert sind, können Maßnahmen zur Lärminderung entwickelt und umgesetzt werden.  
Gruppenarbeit: „Lärmquellen finden“ und diese direkt auf Plakat oder Flip-Chart aufschreiben.





3. Plakat 3: STOP (5 Min.)

Rangfolge im Arbeitsschutz vorstellen:

S: Substitution (z. B. Werkstattpresse statt Hämmern)

T: Technische Maßnahmen (z. B. Mehrloch-Druckluftdüse)

O: Organisatorische Maßnahmen (z. B. lärmende Arbeiten zu Zeiten, in denen wenige Beschäftigte anwesend sind)

Und erst wenn keine dieser Maßnahmen eingesetzt werden kann:

P: Persönliche Schutzmaßnahmen (z. B. Gehörschutz)

**Gruppenarbeit:** „Skizzieren Sie betriebliche Maßnahmen zur Lärminderung.“ Betriebliche Beispiele und/oder Verbesserungsvorschläge direkt auf Plakat oder Flip-Chart aufschreiben.



**Plakat 4 oder 5: PSA (5 – 10 Min.)**

Die richtige Anwendung der mitgebrachten Gehörschutzmittel anhand der Plakate vorstellen, anleiten und selbst anwenden lassen.



4. Film: Gehörschutzstöpsel richtig benutzen

Zum Video:

[www.bghm.de](http://www.bghm.de), Webcode 5064



**Teilnehmeraktivierung (4 Min.)**

Kopiervorlage: Ideen für mehr Lärmschutz im Betrieb/Spiel für die jüngere und junggebliebene Zielgruppe

**Weitere Möglichkeiten zur Unterweisung (optional)**




a. Kopfstandmethode (20 Min.)

Interaktiv

b. Gruppenarbeit mit den Dialogkarten Lärm (20 Min.)

Interaktiv



c. Film: Lärmschutz am Arbeitsplatz (3 Min.)

Informativ

Zum Video:

[www.bghm.de](http://www.bghm.de), Webcode 5064



Mehr Informationen, Anregungen und Unterstützungsangebote finden Sie auf [bghm.de/laut-ist-out](http://bghm.de/laut-ist-out). Webcode: 5000